

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 14 (1866)

Artikel: Vierter Geschäftsbericht und Rechnung der Direktion der Schweiz. Nordostbahn-Gesellschaft über die Unternehmung der Bülach-Regensberger Bahn umfassend das Jahr 1866

Autor: Escher, A.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-730488>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage IV.

Vierter Geschäftsbericht und Rechnung
der
Direktion der Schweiz. Nordostbahn-Gesellschaft
über die
Unternehmung der Bülach-Regensberger Bahn
umfassend das Jahr
1866.



An das Tit. Komite für die Bülach-Regensberger Bahn.

Tit!

Indem wir uns beehren, Ihnen anmit die Rechnungen über die Bülach-Regensberger Bahnunternehmung für das Jahr 1866 vorzulegen, machen wir darauf aufmerksam, daß die Betriebsrechnung zum ersten Mal ein volles Jahr umfaßt.

Was die Verhältnisse des Bahnbetriebs anbetrifft, so glauben wir hier ein für alle Mal erwähnen zu sollen, daß wir, geleitet von dem Bestreben, den Betrieb auf den sämtlichen unter unserer Leitung stehenden Linien möglichst einheitlich zu gestalten, jeweils die von uns für zweckmäßig erachteten Verwaltungs- und Betriebsmaßregeln allgemeineren Charakters, soweit immer thunlich, auf die sämtlichen Linien und also auch auf die Bülach-Regensberger Bahn auszudehnen pflegen. In Folge der verhältnismäßig geringern Bedeutung ihres Verkehrs sind indessen bezüglich der Einrichtung direkter Abfertigungen für den Personen- und Güterverkehr mit fremden Bahnen für die Stationen der Bülach-Regensberger Bahn selbstverständlich etwas engere Grenzen gezogen, als für die übrigen Nordostbahn-Linien.

Zum Behuße der Gewinnung vermehrter Transporte haben wir unter'm 24. Dezember abhin mit der Tit. Finanzdirektion des Kantons Zürich einen Vertrag abgeschlossen, nach welchem von uns, gegen eine angemessene Entschädigung, die Beförderung der Salzsendungen ab Bahnhof Zürich nach den Stationen der Bülach-Regensberger Bahn, ferner die Magazinirung der Salzfässer auf den letztern Stationen, sowie die übrige mit dem Salzverkaufe an die Auswäger der Bezirke Bülach und Regensberg in Verbindung stehende Geschäftsbeförderung übernommen wird.

In Folge einer mit zahlreichen Unterschriften aus verschiedenen Gemeinden der Bezirke Bülach und Regensberg versehenen Eingabe wurde, mit Zustimmung des Tit. Komite, vom 1. Juni v. J. an jeweilen am Dienstag und Freitag ein fahrplanmäßiger Extrazug in beiden Richtungen ausgeführt. Dagegen ward der Extrazug, der vorher je Sonntag Abends von Zürich nach Bülach und Dielsdorf gegangen, mit dem Schluß der letzten Sommerfahrplan-Periode eingestellt. Für jene Extrazüge wurde von uns, in Abweichung von Art. 15

des der Unternehmung der Bülach-Negensberger Bahn zu Grunde liegenden Vertrages, bloß ein Entschädigungs-
betrifft von 50 Cts. per Fahrkilometer, anstatt des durch den Vertrag für Extraleistungen vorgesehenen Betreff-
nisses von Fr. 1 in Anrechnung gebracht. — Von den im Laufe des Berichtsjahres ausgeführten Bahnzügen
sind im Ganzen 58,210 Kilometer zurückgelegt worden, wovon 57,622 Kilometer auf fahryplanmäßige Züge und
588 Kilometer auf Extrazüge resp. leere Wagenzüge fallen.

Eine Vergleichung der Betriebs-Resultate mit denen des Vorjahres würde zu keinen richtigen
Schlüssen führen, da die Betriebsperiode des letztern nur einen Zeitraum von 8 Monaten umfaßte. Indem wir
daher eine solche unterlassen zu sollen glauben, können wir dennoch nicht umhin, hervorzuheben, daß sich in der
wichtigsten Transportrubrik, derjenigen des Personenverkehrs, während der 8 letzten Monate des Betriebs-
jahres, in Vergleichung mit der Einnahme in den nämlichen Monaten des Jahres 1865, ein Ausfall ergeben
hat, der sich auf die verhältnismäßig erhebliche Summe von Fr. 7,598. 07 Cts. beziffert und, abgesehen von den
allgemeinen Zeitverhältnissen, seine Begründung hauptsächlich in dem Umstande finden mag, daß einerseits die
Neuheit der Sache im Jahre 1865 eine etwas größere Personenfrequenz hervorgerufen, anderseits dagegen die
andauernd ungünstige Witterung des Sommers dieselbe im Jahre 1866 beeinträchtigt hat.

Die Betriebs-Ausgaben bestehen lediglich in der vertragsgemäßen Entschädigung an die Nordostbahn-
gesellschaft für die Besorgung des Betriebsdienstes und der Vergütung für die Ausdehnung der Züge bis
nach Zürich.

Mit Zugang des aus der Rechnung vom Jahre 1865 herübergewonnenen Saldo-Vortrages von
Fr. 3,863. 03 Cts. schloß die Betriebsrechnung mit einem Netto-Ertrag von Fr. 25,604. 99 Cts. ab, der
seine Verwendung in folgender Weise fand:

Fr. 11,684. 03 Cts. = 3/5 % gelangten als Zins-Dividende zur Vertheilung,
" 12,000. — " = Fr. 500 resp. Fr. 650 per Kilometer wurden dem Reservefond zugeschrieben und
" 1,920. 96 " auf die künftige Betriebsrechnung übergetragen.

Nachstehende statistische Übersichten, betreffend: 1) die Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungs-
Rubriken, 2) die Durchschnitts-Ergebnisse der Einnahmen und des Verkehrs, 3) die Frequenz und Ein-
nahmen nach den Monaten, 4) die Frequenz und Einnahmen nach den Stationen, 5) den Verkehr mit
andern Bahnen und 6) den Verkehr nach den Waaren-Gattungen, enthalten nähere Nachweise über die
wesentlichsten Verkehrs-Ergebnisse.

I. Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungs-Rubriken.

		Transport-Quantitäten.		Einnahmen.	
		Personen.	Prozente.	Fr.	Gts.
I. Personentransport.					
Bur gewöhnlichen Fahrtage	II. Klasse	2,892	2.14	2,721. 34	3.73
" " "	III. "	56,326	41.59	34,135. 33	46.82
Zu ermäßigten Fahrtagen:					
Hin- und Rückfahrt	II. "	4,944	3.66	3,834. 72	5.26
" " "	III. "	57,178	42.22	28,810. 33	39.51
Mit Abonnementkarten	II. "	2,736	2.02	631. 17	0.86
" " "	III. "	5,682	4.19	648. 49	0.89
Militär- und Polizeitransporte	III. "	3,012	2.22	1,145. 22	1.58
Pilger	III. "	2,268	1.67	913. 60	1.25
Schul- und Luftfahrten u. dgl.	II. "	2	0.00	— 70	0.00
" " " " "	III. "	392	0.29	73. 23	0.10
	Total	135,432	100	72,914. 13	100
Recapitulation nach Klassen	II. "	10,574	7.81	7,187. 93	9.86
" " " "	III. "	124,858	92.19	65,726. 20	90.14
	Total	135,432	100	72,914. 13	100
II. Gepäcktransport					
III. Viehtransport.					
a) Klassen für Einzelstücke					
b) Wagenladungsklassen					
c) Hunde					
	Total	3,940		1,277. 55	
IV. Equipagentransport					
V. Gütertransport.					
Eilgut					
Normalklasse I.					
" II. und III.					
Wagenladungsklasse A.					
" B.					
" C.					
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager- u. c. Gebühren)					
	Total	4,439	2.24	918. 98	5.09
		5,803	2.92	719. 78	3.99
		36,252	18.26	4,647. 42	25.75
		19,430	9.79	1,825. 55	10.12
		21,356	10.75	1,431. 37	7.93
		111,271	56.04	7,986. 67	44.26
				515. 90	2.86
	Total	198,551	100	18,045. 67	100
VI. Mittelbare Betriebs-Einnahmen					
	Gesammt-Total			1,872. 58	
				95,083. 46	

2. Durchschnitts-Ergebnisse.

(Bahnlänge: 20 Kilometer.)		1866.
Personentransport.		
Einnahmebetrefft per Kilometer	Franken	3,645.71
" " " Reisenden	"	0.54
Zeder Reisende hat befahren in II. Klasse	Kilometer	13.46
" " " III. "	"	11.96
" " " im Durchschnitt beider Klassen	"	12.07
Auf die ganze Bahn längre bezogen, kommen in II. Klasse	Reisende	7,118
" " " " III. "	"	74,609
" " " " im Total	"	81,727
" jeden Betriebstag kommen	"	371
" Kilometer "	"	6,772
" " Personenwagenachsenkilometer	"	3.40
Gepäcktransport.		
Einnahmebetrefft per Kilometer	Franken	63.88
" " " Zentner	"	0.33
Zeder Zentner hat befahren	Kilometer	13.64
Auf die ganze Bahn längre bezogen, kommen	Zentner	2,687
" jeden Betriebstag kommen	"	11
" Kilometer "	"	197
Wiehtransport.		
Einnahmebetrefft per Kilometer	Franken	47.41
" " " Stück	"	0.67
Equipagentransport.		
Einnahmebetrefft per Kilometer	Franken	1.27
Gütertransport.		
Einnahmebetrefft per Kilometer	Franken	902.28
" " " Zentner	Centimes	9.09
Zeder Zentner hat befahren	Kilometer	14.10
Auf die ganze Bahn längre bezogen, kommen	Zentner	139,985
" jeden Betriebstag kommen	"	544
" Kilometer "	"	9,927
" " Güterwagenachsenkilometer (Gepäck, Wieh und Equipagen mit zusammen 9,117 Ztr. inbegriffen) kommen	"	11.84
Mittelbare Betriebseinnahmen.		
Betrefft per Kilometer	Franken	93.62
Totaleinnahme per Kilometer	Franken	4,754.17
" " Tag	"	260.50

3. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

	a) Transport-Quantitäten.																
	Personen.			Gepäck.		Vieh und Hunde.		Equipagen.		Güter.							
	Klasse II.	Klasse III.	Total.	3entner.	Stück.	Stück.	Eigut.	Klasse I.	Klasse II u. III.	Klasse A.	Klasse B.	Klasse C.	Total.				
Januar .	3ahl.	3ahl.	3ahl.				3entner.	3entner.	3entner.	3entner.	3entner.	3entner.	3entner.	3entner.	3entner.		
Januar .	456	8,823	9,279	264	110	—	195	358	2,566	1,059	229	2,874	7,281				
Februar .	733	8,100	8,833	296	60	—	296	497	3,036	1,621	1,808	7,223	14,481				
März .	433	9,045	9,478	246	191	—	313	485	3,896	1,909	1,720	3,117	11,440				
April .	583	10,642	11,225	234	64	2	339	475	3,463	1,496	5,744	5,931	17,448				
Mai .	2,764	13,005	15,769	293	114	2	385	566	3,346	1,746	4,055	14,553	24,651				
Juni .	1,250	10,389	11,639	217	69	1	395	303	2,182	2,112	1,766	13,246	20,004				
Juli .	713	10,023	10,736	461	69	—	397	422	2,471	1,985	2,437	13,013	20,725				
August .	737	11,030	11,767	300	102	—	344	700	3,056	1,383	1,975	14,987	22,445				
September .	906	11,086	11,992	467	102	—	548	440	2,669	1,072	533	12,675	17,937				
Oktober .	1,025	13,015	14,040	487	197	—	508	683	3,703	1,267	304	12,256	18,721				
November .	530	10,275	10,805	431	183	—	377	486	3,627	1,074	659	6,317	12,540				
Dezember .	444	9,425	9,869	244	154	1	342	388	2,237	2,706	126	5,079	10,878				
Total .	10,574	124,858	135,432	3,940	1,415	6	4,439	5,803	36,252	19,430	21,356	111,271	198,551				
	b) Einnahmen.																
	Personen.		Gepäck.		Vieh und Hunde.		Equipagen.		Güter.		Mittelbare Betriebs-Einnahmen.		Total.	Brutto-Einnahme per Kilometer.			
	Fr.	Gt.	Fr.	Gt.	Fr.	Gt.	Fr.	Gt.	Fr.	Gt.	Fr.	Gt.	Fr.	Gt.	Fr.	Gt.	
Januar .	5,100	14	93	94	74	49	—	—	810	05	6,078	62	303	93			
Februar .	4,649	59	101	20	53	58	—	—	1,465	63	6,270	—	313	50			
März .	4,987	65	84	61	81	30	—	—	1,204	90	6,358	46	317	92			
April .	6,047	49	83	91	39	69	9	—	1,763	90	7,943	99	397	20			
Mai .	7,905	79	108	35	80	33	7	50	2,153	63	10,255	60	512	78			
Juni .	6,034	84	76	29	62	96	6	—	1,613	09	7,793	18	389	66			
Juli .	5,971	11	138	38	66	47	—	—	1,641	50	7,817	46	390	87			
August .	6,163	05	100	68	85	24	—	—	1,934	17	8,283	14	414	16			
September .	6,645	36	129	58	83	10	—	—	1,629	01	8,487	05	424	35			
Oktober .	8,264	13	147	82	130	05	—	—	1,754	08	10,296	08	514	80			
November .	6,142	96	125	46	107	45	—	—	1,042	09	7,417	96	370	90			
Dezember .	5,002	02	87	33	83	55	2	82	1,033	62	6,209	34	310	47			
Jan.—Dez.	Total	72,914	13	1,277	55	948	21	25	32	18,045	67	1,872	58	1,872	58	93	63
											95,083	46	4,754	17			

4. Frequenz und Einnahmen nach den Stationen.

	Personen.	Gepäck.	Wieh und Hunde.	Güter.			Total- Einnahme.	Rangordnung der Stationen nach		
				Versandt.	Empfang.	Total.		Personenzahl	Gütergewicht	
Derlikon	5,954	85	42	14,983	3,300	18,283	6,416	66	6 3	
Glattbrugg	9,267	99	41	2,437	6,080	8,517	3,534	57	4 6	
Rümlang	6,668	146	112	1,442	8,820	10,262	4,002	90	5 5	
Überglatt	5,701	115	123	2,318	1,947	4,265	3,704	68	7 7	
Niederglatt	10,526	232	159	6,742	5,330	12,072	10,409	58	3 4	
Bülach	25,693	969	488	20,925	42,067	62,992	38,630	73	1 2	
Niederhasli	3,280	212	84	2,648	631	3,279	3,016	59	8 8	
Dielsdorf	16,241	529	161	92,104	9,080	101,184	23,495	17	2 1	
Nordostbahn und fremde Bahnen	52,102	1,553	205	54,952	121,296	176,248	—	—		
Mittelbare Betriebs- Einnahmen	—	—	—	—	—	—	1,872	58		
Total	135,432	3,940	1,415	198,551	198,551	—	95,083	46		

5. Verkehr mit andern Bahnen.

	Von Bülach = Regensberg.		Nach Bülach = Regensberg.		Total.	
	Personen.	Güter.	Personen.	Güter.	Personen.	Güter.
Nordostbahn	49,915	97,425	50,705	36,998	100,620	134,423
Zürich-Zug-Uuzern	155	1,545	109	519	264	2,064
Vereinigte Schweizerbahnen	964	19,140	1,288	12,557	2,252	31,697
Centralbahn und rückwärts liegende Bahnen	—	2,259	—	4,362	—	6,621
Großherzoglich Badische Bahn	—	927	—	516	—	1,443
Total	51,034	121,296	52,102	54,952	103,136	176,248

6. Uebersicht des Verkehrs nach den Waaren-Gattungen.

	1866.
Steine aller Art	3entner.
	76,057
Getreide aller Art	19,657
Steinkohlen und Coaks	17,617
Gyps gemahlen und Gypsteine	13,874
Kartoffeln	9,005
Baumwolle, roh	7,369
Garne aller Art	7,134
Sägewaaren aller Art	3,350
Hadern	2,525
Brennholz	2,446
Baumaterialien aller Art, ausgenommen Holz und Steine	2,393
Eisen und Eisenwaaren aller Art	2,088
Wein und Most	2,059
Bauholz	1,927
Mehl- und Mühlenfabrikate	1,800
Rußholz	1,765
Abfälle aller Art	1,088
Colonialwaaren, ausgenommen die besonders genannten	834
Salz	766
Obst, frisches und gedörrtes	666
Öl aller Art	661
Gerberlohe	620
Maschinen und Maschinenteile	615
Fett und Fettwaaren	549
Bier	537
Kaffe	529
Baumwollwaaren aller Art	504

Sollen wir endlich noch der **Baurechnung** unserer Unternehmung gedenken, so erreichen die Nettobau-ausgaben, welche bis zu dem Schlusse des Berichtsjahres erlaufen sind, die Summe von Fr. 1,956,709. 65 Cts. Bis zum Ende des vorhergehenden Jahres haben sie Fr. 1,928,172. 64 Cts. betragen. Dabei muß noch erwähnt werden, daß, während mit Ende 1865 dem Inventare der entbehrlichen Grundstücke und Landabschnitte ein Verkaufswert von Fr. 15,000 beigelegt wurde, im Laufe des Berichtsjahres die Summe von Fr. 993. 90 Cts. für veräußerte Landparzellen eingenommen worden ist, so daß mit Ende 1866 dem fraglichen Inventare nur noch ein Verkaufswert von Fr. 14,006. 10 Cts. oder rund Fr. 14,000 beigemessen werden kann. Die Summe der

bis zum Schluße des Berichtsjahres erlaufenen Nettoausgaben darf übrigens nicht etwa als der Gesamtbetrag der Baukosten der Bülach-Regensberger Bahn angesehen werden. Vielmehr bleiben noch mehrere Ausgabeposten zu berichtigten übrig. So ist namentlich auch das Restguthaben, welches den Unternehmern des Unterbaues, beziehungsweise ihren Bürgen, gemäß der von uns aufgestellten Endabrechnung zukommt, noch nicht ausbezahlt, weil diese Endabrechnung bis zur Stunde nicht anerkannt und deshalb auch das aus ihr sich ergebende und fortwährend bei unserer Kassa zur Verfügung der Berechtigten stehende Guthaben von den letztern nicht bezogen worden ist. Wenn wir in unserm letzten Geschäftsberichte auf Grundlage der Verhältnisse, wie sie damals bestanden, die Erwartung aussprachen, daß die Gesamtbaukosten der Bülach-Regensberger Bahn den Betrag von ungefähr Fr. 1,955,000 erreichen werden, so bedauern wir, in Folge der mittlerweile gemachten Erfahrungen, welche in der Baurechnung des Berichtsjahres ihren ziffermäßigen Ausdruck gefunden haben, diese Erwartung nicht mehr theilen zu können, sondern eine Überschreitung der bezeichneten Summe in Aussicht nehmen zu müssen. Es wurden nämlich im Berichtsjahre in Folge von sehr belangreichen Dammsetzungen und von nicht minder erheblichen Beschädigungen der Einschnittböschungen so weit gehende Unterhaltungs- und Vervollständigungsarbeiten nothwendig, wie sie auch bei durchaus nüchterner Beurtheilung der Verhältnisse nicht vorausgesehen werden konnten. Gleichwohl glauben wir uns der zuverlässlichen Hoffnung hingeben zu dürfen, daß die abschließlichen Baukosten der Bülach-Regensberger Bahn sich von einem kilometrischen Betreffnisse von Fr. 99,000 nicht weit entfernen werden.

Genehmigen Sie, Sir! die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 15. April 1867.

Names der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

Dr. A. Escher.

Rechnungen
der
Direktion der Schweizer. Nordostbahn-Gesellschaft
über die
Unternehmung der Bülach-Regensberger Bahn
umfassend das Jahr 1866.

I. Betriebsrechnung der Bülach-Regensberger

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.				
A. Unmittelbare Betriebseinnahmen.				
I. Personentransport	72,914	13		
II. Gepäcktransport	1,277	55		
III. Viehtransport	948	21		
IV. Equipagentransport	25	32		
V. Gütertransport	18,045	67	93,210	88
B. Mittelbare Betriebseinnahmen.				
I. Pacht- und Miethinse	1,201	90		
II. Zinse von ausgeliehenen Geldern	670	68		
III. Verschiedenes	—	—	1,872	58
Saldo vom Jahr 1865			3,863	03
Summa			98,946	49

Bahn vom 1. Januar bis 31. December 1866.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Ausgaben.				
A. Betriebs-Ausgaben.				
I. Vertragsgemäße Entschädigung an die Nordostbahngesellschaft für Bezugung des Betriebsdienstes	70,841	50		
II. Vergütung für die Ausdehnung der Bahn bis nach und von Zürich	2,500	—		
III. Verschiedenes	—	—	73,341	50
B. Zinsdividende für das Baukapital à $\frac{3}{5}$ %			11,684	03
C. Einlage in den Reservefond (Fr. 500 resp. Fr. 650 per Kilometer)			12,000	—
Übertrag auf die Betriebsrechnung pro 1867			1,920	96
Summa	98,946	49		

II. Rechnung über den Bau der

Einnahmen.

Saldo der Rechnung vom Jahre 1865

Zweite Zuschuheinzahlung der Nordostbahngesellschaft über ihre Beitragsquote von Fr. 600,000 hinaus

verschiedenes

Fr. Et.
— —

28,537 01

6,314 10

Summa **34,851** **11**

Bülfach-Regensberger Bahn vom Jahre 1866.

	Fr.	Ets.	Fr.	Ets.	Fr.	Ets.
Ausgaben.						
Bau-Verwaltung.						
Vertragsgemäße Prozente der unter nachfolgenden Titeln verausgabten Baukosten					1,340	41
Expropriation.						
Entschädigungen					534	08
Bahnbau.						
Allgemeines.						
Gehalte, Reiseauslagen und Löhne					—	—
Inventarstücke					—	—
Materialien					—	—
Büreaufkosten					—	—
Verschiedenes	443	60				
Unterbau.					443	60
Erdarbeiten	6,291	21				
Stützmauern	—	—				
Tunnels	—	—				
Brücken, Durchlässe und Kanäle	1,172	90				
Wegbauten	34	—				
Uferbauten	—	—				
Bettung	5,157	17				
Verschiedenes	1,118	19				
Oberbau.					13,773	47
Schwellen	204	—				
Schienen und deren Befestigungsmittel	671	05				
Wegübergänge	—	—				
Legen des Oberbaues	7,324	72				
Einfriedungen, Barrieren, Verbottafeln, Gradientenzeiger &c.	2,210	11				
Verschiedenes	—	—				
Übertrag					10,409	88
					24,626	95
					1,874	49

II. Rechnung über den Bau der

Ausgaben.

	Fr.	Ets.	Fr.	Ets.	Fr.	Ets.
Uebertrag .	.	.	24,626	95	1,874	49
Bahnhöfe und Stationsplätze.						
Hochbauten und Einfassungsmauern der mechanischen Vorrichtungen	1,259	08				
Weichen, Kreuzungen, Drehzscheiben, Schiebühnen <i>et c.</i>	—	—				
Wasser-Reservoirs, Vorwärmkessel, Wasserleitungen <i>et c.</i>	25	84				
Hebekränen und Brückenwaagen	—	—				
Technische Einrichtung der Werkstätten	—	—				
Verschiedenes	—	—	1,284	92	25,911	87
Betriebs-Inventar.						
Lokomotiven und Tender	—	—				
Wagen	6,904	—				
Für die Büreauz der Hauptverwaltung und Kontrole	—	—				
„ „ Materialverwaltung	—	—				
„ „ Reparaturwerkstätten, stehende Dampfmaschinen	—	—				
„ „ Werkzeugmaschinen	—	—				
„ „ Werkzeuge und Requisiten	—	—				
„ „ Bahnhofverwaltungen	160	75				
Geräthschaften für den Bahndienst	—	—	7,064	75		
Verzinsung der Obligationen						
Total der Ausgaben					34,851	11

Bülach-Regensberger Bahn vom Jahre 1866.

	Fr.	Cts.
Rechnungs-Abschluß.		
Einnahmen	34,851	11
Ausgaben	34,851	11
Saldo auf neue Rechnung	—	—
Rekapitulation		
der Nettoausgaben für den Bau der Bülach-Regensberger Bahn.		
1. Nettoausgabe im Jahre 1863	53,335	85
2. " " " 1864	1,343,560	40
3. " " " 1865	531,276	39
4. " " " 1866	28,537	01
Summa	1,956,709	65

III. Rechnung über den Reservesond
der Eisenbahnunternehmung Bülach-Regensberg vom Jahre 1866.

	Fr.	Cts.
Einnahmen.		
1. Saldo vom Jahre 1865	16,975	66
2. Zins für die Baareinlage von Fr. 6,666. 66 vom Jahre 1865	333	34
3. Einlage für das Jahr 1866 (Fr. 500 resp. Fr. 650 per Kilometer)	12,000	—
Saldo auf neue Rechnung	29,309	—

